

**Germany-Duisburg: Refuse-collection vehicles**

**OJ S 156/2021 13/08/2021**

**Contract notice**

**Supplies**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR  
National registration number: DE242080545  
Postal address: Schifferstraße 190  
Town: Duisburg  
NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt  
Postal code: 47059  
Country: Germany  
E-mail: [r.dumzlaff@wb-duisburg.de](mailto:r.dumzlaff@wb-duisburg.de)  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.wirtschaftsbetriebe-duisburg.de](http://www.wirtschaftsbetriebe-duisburg.de)

**I.1. Name and addresses**

Official name: Entsorgung Herne AöR  
National registration number: DE225374702  
Postal address: Südstraße 10  
Town: Herne  
NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt  
Postal code: 44625  
Country: Germany  
E-mail: [tobias.rohlmann@entsorgung.herne.de](mailto:tobias.rohlmann@entsorgung.herne.de)  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.entsorgung-herne.de](http://www.entsorgung-herne.de)

**I.1. Name and addresses**

Official name: AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal  
National registration number: DE 121091334  
Postal address: Korzert 15  
Town: Wuppertal  
NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt  
Postal code: 42349  
Country: Germany  
E-mail: [klaus.steinbrink@awg.wuppertal.de](mailto:klaus.steinbrink@awg.wuppertal.de)  
Telephone: +49 2024042-477  
Fax: +49 2024042176  
**Internet address(es):**  
Main address: [www.awg.wuppertal.de](http://www.awg.wuppertal.de)

**I.2. Information about joint procurement**

The contract involves joint procurement

In the case of joint procurement involving different countries, state applicable national procurement law:

Kommunale Einkaufskooperation bestehend aus:

- Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR,
- Entsorgung Herne AöR,
- AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

### **I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDBD64F/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDBD64F>

### **I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

### **I.5. Main activity**

Other activity: Abfallentsorgung

## **Section II: Object**

---

### **II.1. Scope of the procurement**

#### **II.1.1. Title**

WBD 2021-172 Herstellung und Lieferung von brennstoffzellenbetriebenen Abfallsammelfahrzeugen im Rahmen einer kommunalen Einkaufskooperation  
Reference number: WBD 2021-172

#### **II.1.2. Main CPV code**

34144511 Refuse-collection vehicles

#### **II.1.3. Type of contract**

Supplies

#### **II.1.4. Short description**

Rahmenvereinbarung über die Herstellung und Lieferung von voraussichtlich 13 Stück brennstoffzellenbetriebenen Abfallsammelfahrzeugen in 6 unterschiedlichen Ausführungsvarianten inkl. Instandhaltungs- und Wartungsleistungen für die Laufzeit von 2 Jahren

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEA12 Duisburg, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DEA55 Herne, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Rahmenvereinbarung über die Herstellung und Lieferung von voraussichtlich 13 Stück wasserstoff-/brennstoffzellenbetriebener Abfallsammelfahrzeuge mit Abbiegeassistent in 6 unterschiedlichen Ausführungsvarianten inkl. Instandhaltungs- und Wartungsleistungen für die Laufzeit von 2 Jahren nach der Abnahme.

Die Aufteilung der voraussichtlich 13 Stück Abfallsammelfahrzeuge setzt sich wie folgt zusammen:

Variante 1:

- 7 Stück Abfallsammelfahrzeuge mit 3-Achs-Fahrgestell und Pressplattenaufbau für die Restmüll-, Bio- und Papiersammlung, mit Schüttung, ohne Seilwinde unter dem Aufbau, 3 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

Variante 2:

- 1 Stück Abfallsammelfahrzeug mit 3-Achs-Fahrgestell und Pressplattenaufbau für die Restmüll-, Bio- und Papiersammlung, mit Schüttung, mit Seilwinde unter dem Aufbau, 3 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

Variante 3:

- 1 Stück Abfallsammelfahrzeug mit 3-Achs-Fahrgestell und Pressplattenaufbau zur Sperrgutabfuhr, ohne Schüttung, 3 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

Variante 4:

- 1 Stück Abfallsammelfahrzeug mit 3-Achs-Fahrgestell und Pressplattenaufbau zur Sperrgutabfuhr, ohne Schüttung, 2 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

Variante 5:

- 1 Stück Abfallsammelfahrzeug mit 3-Achs-Fahrgestell und Pressplattenaufbau zur Sperrgutabfuhr, mit Schüttung (Lifter Adaption), 2 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

Variante 6:

- 2 Stück Abfallsammelfahrzeuge mit 3-Achs Fahrgestell und Pressplattenaufbau zur Sperrgutabfuhr, ohne Schüttung, mit verstärkten Spanten, 3 x 30 kW Brennstoffzellenmodul

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Nutzlast / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Nutzbares Aufbauvolumen / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Maximale Reichweite mit einer Wasserstofftankfüllung / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Art der für die Lackierung der Fahrzeuge verwendeten Lacke / Weighting: 5%

Quality criterion - Name: Verbindlich kürzeste Lieferfrist nach erfolgter Einzelabrufbestellung / Weighting: 10%

Quality criterion - Name: Entfernung der nächsten Service-Station / Weighting: 2,5%

Quality criterion - Name: Garantieleistungen / Weighting: 2,5%

Cost criterion - Name: Preisliche Aspekte / Weighting: 50%

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

Die Anwendbarkeit des Kartellvergaberechts setzt voraus, dass es sich bei der beschaffenden Stelle um einen öffentlichen Auftraggeber im Sinne des § 99 GWB handelt. Vorliegend bündeln die nachstehend benannten öffentlichen Auftraggeber

- Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR

Schifferstr. 190

47059 Duisburg

- Entsorgung Herne AöR

Südtr. 10

44625 Herne

- AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal

Korzert 15

42349 Wuppertal

ihr Nachfrageverhalten in einer kommunalen Einkaufskooperation gemäß § 4 Abs. 1 S.1 VgV. Federführend tätig werden sollen dabei die Wirtschaftsbetriebe Duisburg - AöR, die für die kommunale Einkaufskooperation den Ausschreibungsprozess des gegenständlichen Auftrags durchführt und Ansprechpartner im Rahmen des Vergabeverfahrens ist.

Die Gründung einer Einkaufskooperation zum Zwecke einer gebündelten Beschaffung ist vergabe- und kartellrechtlich zulässig; Auftraggeber aber bleibt in beiden Fällen die einzelne einer Einkaufskooperation beigetretene Körperschaft oder Institution, die später auch Partei eines konkreten Bestell- und Beschaffungs-Einzelvorgangs wird.

Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen des Förderprogramms des BMVI gemäß der Förderrichtlinie "Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase 2 (Schwerpunkt Nachhaltige Mobilität)" vom 09.07.2020 zur Förderung von Abfallsammelfahrzeugen und Kehrfahrzeugen mit Brennstoffzellenantrieb nach Abschnitt 2 Ziffer 1 der vorgenannten Förderrichtlinie. Die Zuschlagserteilung steht unter dem Vorbehalt der Förderung. Zum Zeitpunkt dieser Bekanntmachung sind die Förderanträge bewilligt und bis zum 31.12.2022 befristet. Die Lieferung und Abrechnung der Fahrzeuge muss spätestens bis zum 02.12.2022 (48. KW 2022) abgeschlossen sein.

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Die Auftragserteilung wird gemäß § 122 GWB und § 48 VgV u. a. davon abhängig gemacht, dass von dem Bieter / der Bietergemeinschaft zusammen mit dem Angebot, folgende Nachweise beigebracht werden:

1) Eigenerklärung zur gewerberechtlichen Anmeldung gemäß Gewerbeordnung und / oder die Eintragung in die Handwerksrolle, und / oder das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer. Für Bieter aus dem EU-Ausland gelten vergleichbare Institutionen

2) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

- siehe Anlage 5, Formblatt F5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (oder Präqualifikation oder EEE\*)

3) Eigenerklärung zur illegalen Beschäftigung von Arbeitskräften

- siehe Anlage 5, Formblatt F6 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (oder Präqualifikation oder EEE\*)

4) Eigenerklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Sozialbeiträgen

- siehe Anlage 5, Formblatt F4 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (oder Präqualifikation oder EEE\*)

5) Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Mindestlohngesetzes (MiLoG)

- siehe Anlage 5, Formblatt F11 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (zwingend von jedem Bieter auszufüllen)

Die mit "(oder Präqualifikation oder EEE)" gekennzeichneten Eigenerklärungen zur Eignung können wahlweise durch das Ausfüllen der entsprechenden, in der Anlage 5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen enthaltenen Formblätter F3A - F7 oder gemäß § 50 Abs. (1) VgV in Form des Standardformulars für die "Einheitliche Europäische Eigenerklärung" oder gemäß § 122 Abs. (3) GWB und § 50 Abs. (3) Satz 1 VgV auf dem Wege der Präqualifikation über ein für die EK kostenfrei zugängliches Datenbanksystem beigebracht werden. Im Fall der Präqualifikation müssen die Präqualifikationsunterlagen die entsprechenden Daten vollständig enthalten und dürfen die von der Präqualifikationsstelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben. Die Präqualifikationsstelle und die im Präqualifikationsverzeichnis eingetragene Nummer müssen in der Anlage 1 (Allgemeine Unternehmensdaten) der Verfahrens- und Angebotsbedingungen angegeben werden. Wird das Präqualifikationsverfahren für den Eignungsnachweis genutzt, müssen die entsprechenden Formblätter F3A - F7 in der Anlage 5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen, die durch die Präqualifikationsunterlagen ersetzt werden, nicht ausgefüllt werden.

### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Die Auftragserteilung wird gemäß § 122 GWB und § 48 VgV u. a. davon abhängig gemacht, dass von dem Bieter / der Bietergemeinschaft zusammen mit dem Angebot, folgende Nachweise beigebracht werden:

1) Eigenerklärung zum Nettogesamtumsatz des Unternehmens sowie dem Umsatz bzgl. der besonderen Leistungsart die Gegenstand der Vergabe ist, bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

- siehe Anlage 5, Formblatt F2 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen (keine Präqualifikation oder EEE möglich)

2) Eigenerklärung zum Bestehen / Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung für die Dauer der Rahmenvereinbarung und der Einzelaufträge mit Benennung des / der Versicherungsgebers /-in und der maximalen Deckungssumme, die min. 2.000.000,- Euro für Personen- min. 1.000.000,- Euro für Sachschäden pro Versicherungsfall betragen muss

- siehe Anlage 5, Formblatt F7 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (oder Präqualifikation oder EEE\* oder Kopie einer entsprechenden Versicherungspolice bzw. Bestätigung der Versicherung)

Die mit "(oder Präqualifikation oder EEE)" gekennzeichneten Eigenerklärungen zur Eignung können wahlweise durch das Ausfüllen der entsprechenden, in der Anlage 5 der Verfahrens-

und Angebotsbedingungen enthaltenen Formblätter F3A - F7 oder gemäß § 50 Abs. (1) VgV in Form des Standardformulars für die "Einheitliche Europäische Eigenerklärung" oder gemäß § 122 Abs. (3) GWB und § 50 Abs. (3) Satz 1 VgV auf dem Wege der Präqualifikation über ein für die EK kostenfrei zugängliches Datenbanksystem beigebracht werden. Im Fall der Präqualifikation müssen die Präqualifikationsunterlagen die entsprechenden Daten vollständig enthalten und dürfen die von der Präqualifikationsstelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben. Die Präqualifikationsstelle und die im Präqualifikationsverzeichnis eingetragene Nummer müssen in der Anlage 1 (Allgemeine Unternehmensdaten) der Verfahrens- und Angebotsbedingungen angegeben werden. Wird das Präqualifikationsverfahren für den Eignungsnachweis genutzt, müssen die entsprechenden Formblätter F3A - F7 in der Anlage 5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen, die durch die Präqualifikationsunterlagen ersetzt werden, nicht ausgefüllt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Eigenerklärung zum Bestehen / Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung für die Dauer der Rahmenvereinbarung und der Einzelaufträge mit Benennung des / der Versicherungsgebers /-in und der maximalen Deckungssumme, die min. 2.000.000,- Euro für Personen- min. 1.000.000,- Euro für Sachschäden pro Versicherungsfall betragen muss - siehe Anlage 5, Formblatt F7 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (oder Präqualifikation oder EEE\* oder Kopie einer entsprechenden Versicherungspolice bzw. Bestätigung der Versicherung)

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

Die Auftragserteilung wird gemäß § 122 GWB und § 48 VgV u. a. davon abhängig gemacht, dass von dem Bieter / der Bietergemeinschaft zusammen mit dem Angebot, folgende Nachweise beigebracht werden:

1) Eigenerklärung zu den wesentlichen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren erbrachten, vergleichbaren Leistungen mit Angaben zum Auftragswert, Leistungszeitraum und zum / zur Auftraggeber /-in, mit Ansprechpartner /-in und Telefonnummer (Referenzliste) - siehe Anlage 5, Formblatt F1A und 1B der Verfahrens- und Angebotsbedingungen - (keine Präqualifikation oder EEE möglich, siehe geforderte Mindeststandards)

2) Eigenerklärung zur Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, mit gesondert ausgewiesenem, technischen Personal, sowie zur technischen Ausstattung in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren - siehe Anlage 5, Formblatt F3A und F3B der Verfahrens- und Angebotsbedingungen (oder Präqualifikation oder EEE\*)

Die mit "(oder Präqualifikation oder EEE)" gekennzeichneten Eigenerklärungen zur Eignung können wahlweise durch das Ausfüllen der entsprechenden, in der Anlage 5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen enthaltenen Formblätter F3A - F7 oder gemäß § 50 Abs. (1) VgV in Form des Standardformulars für die "Einheitliche Europäische Eigenerklärung" oder gemäß § 122 Abs. (3) GWB und § 50 Abs. (3) Satz 1 VgV auf dem Wege der Präqualifikation über ein für die EK kostenfrei zugängliches Datenbanksystem beigebracht werden. Im Fall der Präqualifikation müssen die Präqualifikationsunterlagen die entsprechenden Daten vollständig enthalten und dürfen die von der Präqualifikationsstelle festgelegte Gültigkeitsdauer nicht überschritten haben. Die Präqualifikationsstelle und die im Präqualifikationsverzeichnis eingetragene Nummer müssen in der Anlage 1 (Allgemeine Unternehmensdaten) der Verfahrens- und Angebotsbedingungen angegeben werden. Wird das Präqualifikationsverfahren

für den Eignungsnachweis genutzt, müssen die entsprechenden Formblätter F3A - F7 in der Anlage 5 der Verfahrens- und Angebotsbedingungen, die durch die Präqualifikationsunterlagen ersetzt werden, nicht ausgefüllt werden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bieter / Das Mitglied der Bietergemeinschaft / Die Bietergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss 10 Referenzen (Mindestkriterium) über jeweils die erfolgte Beauftragung, Herstellung und Lieferung eines Abfallsammelfahrzeugs mit konventionellem Antrieb (Verbrennungsmotor) vorlegen, dessen Fahrgestell, Aufbau und ggf. Schüttung mit den elementaren Merkmalen der hier ausgeschriebenen Fahrgestelle, Aufbauten und variantenabhängig Schüttungen, vergleichbar sein müssen.

Alle 10 Referenzaufträge müssen jeweils die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:

1. Die Referenzaufträge müssen jeweils die Beauftragung, Herstellung und Lieferung eines Abfallsammelfahrzeugs mit konventionellem Antrieb (Verbrennungsmotor) beinhalten.
2. Das Fahrgestell und der Aufbau der Abfallsammelfahrzeuge müssen jeweils mit dem hier ausgeschriebenen Fahrgestell und Aufbau vergleichbar sein. Als "vergleichbar" gelten dabei Fahrgestelle und Aufbauten, die die elementaren Merkmale der der Leistungsposition 1, Pos-Nr. 1. bis 1.5 des Leistungsverzeichnisses erfüllen.
3. Der Bieter / Das Mitglied der Bietergemeinschaft / Die Bietergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss den Referenzauftrag nicht zwingend hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage von Referenzaufträgen, die ein Bieter / ein Mitglied der Bietergemeinschaft / eine Bietergemeinschaft / ein Eignungsverleiher in der Rolle als Unterauftragnehmer erbracht hat, ist zugelassen.

4. Die Lieferung der Abfallsammelfahrzeuge muss im Rahmen eines jeden benannten Referenzauftrages bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt sein. Die Lieferung darf zudem bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.

Der Bieter / Das Mitglied der Bietergemeinschaft / Der Eignungsverleiher hat eine Referenz (Mindestkriterium) über die erfolgte Beauftragung und Herstellung eines wasserstoffbetriebenen Abfallsammelfahrzeugs vorzulegen, das mit den hier ausgeschriebenen Fahrzeugen vergleichbar ist. Hierfür müssen die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllt sein:

1. Der Referenzauftrag muss die Beauftragung und Herstellung eines brennstoffzellenbetriebenen Abfallsammelfahrzeugs beinhalten.
2. Der Referenzauftrag muss einen Mindestauftragswert von 500.000,- EUR netto aufweisen.
3. Der Referenzauftrag muss neben der Beauftragung und Herstellung des wasserstoffbetriebenen Abfallsammelfahrzeugs Instandhaltungs- und Wartungsleistungen umfassen.
4. Der Bieter / Das Mitglied der Bietergemeinschaft / Der Eignungsverleiher muss den Referenzauftrag nicht zwingend hauptverantwortlich erbracht haben. Die Vorlage eines Referenzauftrags, den ein Bieter / ein Mitglied der Bietergemeinschaft / ein Eignungsverleiher in der Rolle als Unterauftragnehmer erbracht hat, ist zugelassen.
5. Die Herstellung des wasserstoffbetriebenen Abfallsammelfahrzeugs muss im Rahmen des benannten Referenzauftrags bei Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bereits erfolgt sein. Die Herstellung darf zudem bei Ablauf der Angebotsfrist nicht länger als 3 Jahre zurückliegen.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.2. Contract performance conditions**

Die inkludierten Instandhaltungs- und Wartungsleistungen sind unter Einhaltung der Bestimmungen des TVgG-NRW (Tariftreue- und Vergabegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen) auszuführen.

## Section IV: Procedure

---

### IV.1. Description

#### IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

#### IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

#### IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### IV.2. Administrative information

#### IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/09/2021 Local time: 10:00

#### IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

#### IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

#### IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 09/11/2021

#### IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/09/2021 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Gemäß § 55 VgV sind keine Bieter zur Angebotseröffnung zugelassen.

## Section VI: Complementary information

---

### VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

### VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDBD64F

### VI.4. Procedures for review

#### VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland - Spruchkörper Düsseldorf

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: [vrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de](mailto:vrhld-d@bezreg-koeln.nrw.de)

Telephone: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internet address: [www.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.bezreg-koeln.nrw.de)

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insbesondere nur dann zulässig, wenn die Fristen des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Auf die Rügepflicht des Antragstellers und die für die Einlegung von Rechtsbehelfen geltenden Fristen in § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Insoweit gilt, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB); der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
  - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
  - 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
- § 134 Abs. 1 S. 2 GWB bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

10/08/2021